



## 2. Basler Orgelfestival 2016

**MAX REGER** (1873 – 1916)



*„Himmelsboten“*

**Susanne DOLL**, Orgel

**Pauluskirche**

**Montag, 12. September 2016 / 19:30**



Pauluskirche - Steinenring 20, 4051 Basel  
Tram Nr. 1/8, bis Zoo Bachletten  
Bus Nr. 33/34 bis Schützenhaus

## PROGRAMM

Bruno Straumann  
1889 -1973

B – A – C – H  
Präludium und Passacaglia

Johann Sebastian Bach  
1685 – 1750

Canonische Veränderungen BWV 769  
Canon all'Ottava – Canon alla Quinta –  
Canon alla Settima

Max Reger  
1873 – 1916

2. Sonate d-moll opus 60  
Allegro con brio – Invocation – Introduction  
und Fuge

Johann Sebastian Bach  
1685 – 1750

Canonische Veränderungen über  
"Vom Himmel hoch" BWV 769  
Canon all'ottava per augmentationem –  
Canon al rovescio

Marcel Dupré  
1886 – 1971

Prélude et Fugue en sol mineur opus 7/3

### **Vertonte Texte:**

Martin Luther 1483-1546

*"Vom Himmel hoch da komm ich her,  
ich bring euch gute neue Mär;  
der guten Mär bring ich soviel,  
davon ich sing und sagen will."*



**Susanne M. Th. Doll** studierte Evangelische Kirchenmusik und Hauptfach Orgel und Cembalo an der Staatlichen Hochschule für Musik in München (Hedwig Bilgram: Orgel und Cembalo, Harald Genzmer: Komposition, Fritz Schieri: Chorleitung). Nach Abschluss des Studiums wurde sie 1976 als Orgeldozentin an die Fachakademie für Kirchenmusik nach Bayreuth berufen. Sie besuchte Meisterkurse bei Michael Radulescu, Marie-Claire Alain und Flor Peeters. Ab 1978 war sie als Solistin mit verschiedenen Ensembles unterwegs (Baden-Württembergisches und Stuttgarter Kammerorchester, Deutsche Bachsolisten) und von 1981-1985 amtierte sie als Bezirkskantorin an der Christuskirche Landshut.

Seit 1991 ist Susanne Doll Titularorganistin an der Basler Pauluskirche und zu St. Leonhard und in dieser Funktion auch künstlerische Leiterin der international bekannten Konzertreihe „Orgelspiel zum Feierabend“.

Susanne Doll ist Preisträgerin von „Jugend musiziert“, der „Felix-Mottl“-Stiftung und der Stadt Linz (Internationaler Anton-Bruckner Orgelwettbewerb). Sie beschäftigt sich intensiv mit dem Oeuvre von Joh. Seb. Bach, Olivier Messiaen und Marcel Dupré. Es existieren diverse Einspielungen von Bach bis Pink Floyd.